



Informationen über die präventologische Beratung und Therapie

Vielleicht fragen sie sich, warum diese Leistung in dem Format angeboten wird?

- Die gesetzlichen Krankenkassen nennen sich ja mittlerweile oft „Gesundheitskassen“. Dies ist aber ein irreführender Begriff, da immer noch fast ausschließlich Leistungen erstattet werden, wenn eine manifeste Krankheit/Symptom vorliegt.
- Es geht hier aber darum, Krankheitszustände in ihrer Ursache zu erkennen und entsprechend zu behandeln. Die „reguläre“ Medizin behandelt bei chronischen Beschwerden meist nur die Symptome.
- Ein Beispiel aus dem täglichen kinderärztlichen Alltag: Bei Verstopfung wird halt ein Abführmittel verordnet, so hoch dosiert, bis der Stuhlgang einsetzt und die Bauchschmerzen nachlassen. Dies ist aber sehr häufig ein langfristiges Problem. Es werden keinerlei weiterführende Untersuchungen oder Behandlungskonzepte von den gesetzlichen Kassen angeboten. Die Eltern werden damit allein gelassen. Wir in der Kinderarztpraxis haben dafür auch kein Zeitkontingent um eine ursächliche Diagnostik und Therapiebegleitung anbieten zu können.
- Die Präventionsmedizin bezieht sich auf die den Symptomen zugrunde liegenden Ursachen.
- Ich lade Sie ein, einen auf die gesamte Familie bezogene Diagnostik und Therapie kennenzulernen.

Die Kosten sind variabel und hängen ab vom Zeitaufwand und den Laborleistungen, die erforderlich sind (bei Privatpatienten wird nach GOÄ abgerechnet und ist erstattungsfähig, bei Selbstzahlern ist der Richtwert 50.-€/45min).

In den meisten Fällen lohnt sich aber der Aufwand für eine bessere Lebensqualität der ganzen Familie und ist nachhaltiger (und günstiger), als der nächste Dubai-Kurzurlaub oder noch ein Flachbild-TV...

Bei Interesse bitte ein Mail an: fischer@kinderarzt-fellbach.de